

## Pressemitteilung

C.D. Wälzholz KG

07.02.2011

---

### **C.D. Wälzholz übernimmt Kontrolle von Brasmetal, Sao Paulo (Brasilien)**

C.D. Wälzholz hat zum 31. Januar 2011 die Kontrolle am brasilianischen Unternehmen Brasmetal Waelzholz S.A. in Sao Paulo übernommen. Die bisherige Eigentümerfamilie Souto Vidigal hatte ihre Anteile im Rahmen eines Generationswechsels veräußert. Mit dem Erwerb der Anteile baut C.D. Wälzholz seine strategische Position in Südamerika weiter aus und verstärkt seine Präsenz in den „Emerging Markets“, die derzeit hohe jährliche Wachstumsraten verzeichnen.

Neben dem Ausbau des Engagements in den Wachstumsmärkten investiert C.D. Wälzholz aber auch weiter an den deutschen Standorten in Hagen-Hohenlimburg, Plettenberg, Iserlohn und Oberkochen. C.D. Wälzholz erweitert seine Kapazitäten, modernisiert die Verfahrensprozesse und beschäftigt sich intensiv mit neuen Geschäftsfeldern, etwa moderne Bahnantriebe, Elektroantriebe von Fahrzeugen und regenerative Energien. Darüber hinaus sind im Verlauf der Krise neue Produkte u.a. für den Bereich Gas- und Ölexploration entwickelt worden. Neben dem Schwerpunktmarkt Automobil- und Automobilzulieferindustrie ist es C.D. Wälzholz dadurch insgesamt gelungen, in neuen Märkten Fuß zu fassen.

Die künftigen Wachstumsmöglichkeiten in Europa sieht C.D. Wälzholz dagegen auf eher moderatem Niveau. Im Wesentlichen sind hier Exportimpulse der Kunden bestimmend. Risiken für Folgeinvestitionen in den nächsten Jahren birgt die aktuelle Energiepolitik am Wirtschaftsstandort Deutschland und in Europa. Unternehmens-Chef Dr. Hans-Toni Junius sieht C. D. Wälzholz mit Innovationskraft, Qualität und Service gut positioniert: „Brasilien ist ein Zukunftsmarkt mit großen Wachstumspotentialen. In Europa müssen wir dagegen sehr genau rechnen. Der Emissionshandel verteuert hier unser Vormaterial Stahl, die EEG-Umlage belastet den Stahl verarbeitenden Mittelstand unangemessen.“